

Nehmen Sie Kontakt mit uns auf:

CDU Lüdenscheid
Konrad-Adenauer-Haus
Friedrichstr. 21
58507 Lüdenscheid
Tel.: 0 23 51 / 23 90 0
Fax: 0 23 51 / 39 00 35
Email: info@cdu-luedenscheid.de
Web: www.cdu-luedenscheid.de

„Die Zukunft unseres Landes entscheidet sich an den Chancen, die wir seinen Menschen eröffnen!“

*„Jedes Kind soll das Gefühl haben,
DU WIRST GEBRAUCHT !“*

„Die Herausforderung der Zukunft liegt darin, allen Kinder und Jugendlichen unabhängig von ihrer Herkunft, vom Bildungshintergrund und von der finanziellen Leistungsfähigkeit der Eltern, die Chance auf einen erfolgreichen Bildungsweg zu eröffnen.“

Ehrgeizige Ziele unserer Partei, Kinder und Jugendliche zu fördern, Familien zu stärken, Kinderarmut zu bekämpfen und Chancengleichheit zu schaffen.

Auch auf kommunaler Ebene rückt das Thema in den Mittelpunkt der politischen Arbeit.

**Sprechen Sie uns an,
diskutieren Sie mit uns,
sagen Sie uns Ihre Meinung...!**

FAIRE CHAN- CEN- FÜR JEDES KIND!

Antrag des Bundesvorstandes der CDU Deutschlands an den Parteitag am 15./16. November 2010 in Karlsruhe

„Die Herausforderung der Zukunft liegt darin, allen Kindern und Jugendlichen unabhängig von ihrer Herkunft, vom Bildungshintergrund und von der finanziellen Leistungsfähigkeit der Eltern, die Chance auf einen erfolgreichen Bildungsweg zu eröffnen.“

Die CDU hat sich ehrgeizige Ziele gesetzt, um „faire Chancen – für jedes Kind“ zu erreichen!

Sie erhalten hiermit einen kleinen Überblick, worum es dabei genau geht und was genau unsere Partei erreichen möchte.



DIE CDU WILL....

...Familien stärken, damit sie Kinder schützen und fördern

Den Eltern soll geholfen werden, sich auf Kinder einzulassen und verantwortungsvoll mit ihnen umzugehen. Es sollen frühzeitig Hilfen zur Vermeidung von Kindervernachlässigung angeboten werden. Die Kinder sollen gesund, ohne Gewalt aufwachsen und vor körperlicher und seelischer Vernachlässigung geschützt werden.

...Eltern fördern und fordern

Eltern mit wenig Einkommen sollen unterstützt werden, damit sie nicht vom Arbeitslosengeld II abhängig werden. Der bestehende Kinderzuschlag soll weiterentwickelt und wirkungsvoller werden. Der Familienpolitik soll durch verschiedene Anreizsysteme nach dem Grundsatz des Förderns und Forderns mehr Geltung verschafft werden.

...Alleinerziehende unterstützen

Das Unterhaltsvorschussgesetz soll reformiert werden und Unterhaltspflichtige in die Verantwortung genommen werden. Beim Sorgerecht ist das Kindeswohl entscheidend, wobei die wichtige Rolle des Vaters für die Entwicklung des Kindes zu berücksichtigen ist.

...Qualität der Arbeit der Jugendämter stärken

Es ist ein Kinderschutzgesetz geplant, in dem es konsequent um einheitliche Standards, standardisierte Dokumentation und Überprüfung geht.

...benachteiligte Kinder besonders unterstützen

Der Zugang zu Bildungsangeboten, gerade von Kindern aus Zuwanderungsfamilien, muss verbessert werden.

...frühkindliche Bildung, Betreuung und Erziehung verbessern

Das Leitungspersonal in Kindertageseinrichtungen soll teilweise auf Hochschulniveau ausgebildet werden, und Erzieher sollen sich nachweislich fortbilden. Eine bedarfsgerechte intensive Sprachförderung der Kinder soll gewährleistet sein.

...Schulen zu Lebens- und Lernorten für alle Schüler machen

Alle Kinder –leistungsschwache und hochbegabte – haben einen Anspruch darauf, durch hochwertige Bildungsangebote systematisch und kontinuierlich gefordert und gefördert zu werden. Die Schulen müssen optimal ausgestattet werden. Alle Kinder haben ein Recht auf die Teilnahme an Sportveranstaltungen, Klassenfahrten oder sonstige schulische Aktivitäten, ohne dass die Eltern es ihnen verweigern.

...Schul- und Berufserfolg ermöglichen

Die Quote der Schulabbrecher muss dringend verringert werden, z. B. durch Schulkonzepte, die praktisches Lernen in den Vordergrund stellen, aber auch durch Lerncamps oder Sommerschulen, in denen Basisfähigkeiten wie Rechnen, Schreiben, Lesen und der Umgang mit dem PC verbessert werden sollen.

...Qualität im Betreuungs- und Bildungssystem verbessern

Die geburtenschwächeren Jahrgänge und somit die sinkende Zahl der Kinder sollen die Möglichkeit bieten, ErzieherInnen und LehrerInnen so einzusetzen, dass die Kinder individueller betreut werden. Die Lehrerbildung soll verbessert werden und es sollen wieder mehr junge Menschen für den Lehrerberuf begeistert werden. Man darf stolz darauf sein, für Erziehung und Bildung verantwortlich zu sein.

...Vernetzung von Schulen, Ausbildung und Jugendhilfe verbessern

Eine umfassende Kinder – und Jugendpolitik, die in den nächsten Jahren entwickelt werden soll, führt die gesamten Herausforderungen von der Geburt eines Kindes bis hin zum Übergang in den Beruf und ins Erwachsenenleben zusammen.

...Menschen unterstützen, die hinschauen und sich kümmern

In Vereinen können Kinder und speziell Kinder aus Problemfamilien Selbstvertrauen und Selbstwertgefühl entwickeln. Diese Vereine müssen unterstützt werden, um ihre wichtige Arbeit im Bewusstsein von Problemfamilien zu verankern und sie als Freizeitalternative zu etablieren.

„Die Zukunft unseres Landes entscheidet sich an den Chancen, die wir seinen Menschen eröffnen!“

Dies ist nur ein kleiner Auszug aus dem vollständigen Antrag.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, sprechen Sie uns hierzu an oder schauen Sie sich den kompletten Antrag an unter:

<http://www.cdu.de/doc/pdfc/100708-Antrag-Faire-Chancen-fuer-jedes-Kind.pdf>

The logo of the Christian Democratic Union (CDU) of Germany, consisting of the letters 'CDU' in a bold, red, sans-serif font.